

Informationen zum  
Wahlpflichtunterricht  
(WPU I)  
2026/27

# Stundenverteilung

Jahrgang 7

Jahrgang 8

Jahrgang 9

Jahrgang 10

## WPU I

alle  
Fächer  
4-stündig

Sprachen 4-stündig  
übrige Fächer 3-stündig

alle  
Fächer  
3-stündig

## WPU II

alle Fächer 2-stündig

# Allgemeine Hinweise

## **WPU I ab Jahrgang 7**

Die Kurse werden fest **für 4 Jahre** bzw. in den Sprachen 5 Jahre bei Besuch der gymnasialen Oberstufe gewählt. Eine Abwahl ist **nur** in den Sprachen frühestens nach **Jahrgang 8** möglich.

## **WPU II ab Jahrgang 9**

Die Kurse werden **für 2 Jahre** fest gewählt. Eine Abwahl oder ein Kurswechsel ist nicht möglich.

# Angebote

## WPU I ab Jg. 7

**Französisch**  
**Latein**

### **Arbeitslehre-Praxis:**

Technisches Werken und Zeichnen  
Textiles Gestalten  
Bürokommunikation  
Hauswirtschaft

**„Kultur<sup>3</sup>“**

**(S)cool Science**

## WPU II ab Jg. 9

Film  
Hauswirtschaft  
Humanbiologie  
Informatik  
Kunst  
Notfallmedizin  
Sportmentoren  
Textiles Gestalten  
Theater spielen  
Verantwortung  
Zoologie

# Allgemeine Hinweise

Die Kurse in **Französisch und Latein** werden in WPU I **immer** gebildet. Bei **Erstwahl** dieser Fächer müssen keine weiteren Wünsche angegeben werden.

Das Kursangebot der anderen Fächer richtet sich nach der Einwahl. Es können nur Kurse mit ausreichender Anmeldezahl angeboten werden. **Erst-, Zweit- und Drittwahlwünsche** sollen hier unbedingt angegeben werden.

Georg Christoph Lichtenberg

# Französisch Latein

WPU I

## Wann wird Französisch/Latein unterrichtet?

Von der 7. bis zu 11. Klasse mit der Möglichkeit, Französisch/Latein als Grundkurs (oder eventuell Leistungskurs für das Abitur) im Jahrgang 12 und Jahrgang 13 zu wählen.  
Aktuell: Französisch GK 12/13 und Latein GK 12/13.

Ein Wiederbeginn in der 11. Klasse ist nicht möglich. Falls Französisch abgewählt wird, muss Italienisch oder Spanisch gewählt und bis zum Abitur belegt werden.

# Voraussetzungen für Französisch/Latein

- Interesse für das jeweilige Fach (siehe auch nächste Folien)
- Motivation, Fleiß und Ausdauer für das eigenständige Lernen von Vokabeln und Grammatik zuhause
  - Vokabeln und Grammatik müssen wöchentlich gelernt bzw. wiederholt werden!
- Gutes Arbeitsverhalten (Organisation, Hausaufgabenheft, Heftführung, Arbeit in Gruppen)
- Gute Basis in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und auch in Mathematik
  - Mit der 2. Fremdsprache kommt ein weiteres „Hauptfach“ hinzu, das viel Zeit in Anspruch nimmt. Wer schon Probleme mit den anderen Hauptfächern hat, sollte lieber keine zweite Sprache wählen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die Klassenlehrkräfte die Schülerinnen und Schüler gut beraten. Schülerinnen und Schüler, die diesem Rat nicht gefolgt sind, erleben leider häufig Misserfolgserlebnisse.

Georg Christoph Lichtenberg

# Französisch

WPU I

*"Mit Sprachen bist du überall zu Hause."*

*(Edward de Waal)*

## Warum WPU Französisch?

- Frankreich als Sprache mehrerer Nachbarn  
*(Frankreich, Belgien, Schweiz)*
- Französisch als weltweite Amts- und Verkehrssprache  
Sprache internationaler Beziehungen (EU Parlament Sitz in  
Brüssel, Luxemburg und Straßburg)
- eine zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein) ist eine  
Bedingung, um das Abitur an der GCLS absolvieren zu können
- Melodische Sprache und Frankreich ein vielseitiges Land
- Romanische Sprachen als Brückensprachen

# Voraussetzung

- Min. eine "gute" 3 oder eine 2 in der ersten Fremdsprache
- Bereitschaft zusätzliche Vokabeln zu lernen
- Gutes Gehör und Imitationsvermögen (fremde Laute und Satzmelodien nachbilden)
- Interesse an anderen Ländern und Kulturen haben

# Projekte und Exkursionen

- Projekttag "L'amitié franco-allemande"
- Fahrt nach Paris (4 Tage) in Sek 1, 9. Klasse (nach den Osterferien)
- Exkursion nach Straßburg in der 11. Klasse (1 Tag)
- DELF A1-B1 Zertifikat (Studium, Praktikum, Beruf)

# Fahrten und Projekte:



05.04.-08.04.27



Paris  
City Tour  
Package

Preis  
**520€**  
/Person

### Programm

- ✓ Stadtrundgang "Paris zum Kennenlernen"
- ✓ Reservierung Schloss Versailles
- ✓ 1h Bootsfahrt auf der Seine
- ✓ Sprechtraining mit Einwohnern

### Generator Paris

📍 9-11 Pl. du Colonel  
Fabien, 75010 Paris,  
Frankreich

Wir erleben Paris hautnah und stürzen uns in das kulturelle Erleben! Ziel ist es das Land und Leute besser kennenzulernen und durch gezielte Sprechaufgaben seine Spontansprache zu vertiefen und zu verankern.

Georg Christoph Lichtenberg

# Latein

WPU I

# Warum WPU-Latein?

- Latein fördert die **allgemeine Studierfähigkeit** (methodisches Arbeiten, logisches Denken, strukturierte Vorgehensweise)
- Latein ist das **Fundament der Wissenschaftssprache** (Fachbegriffe)
- Latein verbessert das **Verständnis der deutschen Grammatik** und dient der **Verfeinerung des eigenen Ausdrucks**
- Latein ist **ein fächerverbindendes Fach** (Einbeziehung von Geschichte, Politik, Sprachen, Philosophie, Kunst und Musik)
- Latein ist ein „**Knobelfach für junge Archäologen**“
- Das **Latinum** wird für **viele Studiengänge als Sprachnachweis** verlangt (Theologie, Philosophie, Geschichte, Sprachen, Archäologie uvm.)
- Latein ist die beste **Grundlage zum Erlernen von anderen Sprachen.**

# Warum WPU Latein?

- Latein ist tot!“ sagen viele, „Das bringt einem doch für später nichts!“
  - Streng genommen gilt das wohl für jedes Fach, das man nach der 10. Jahrgangsstufe noch belegt. Oder anders ausgedrückt: Es lässt sich darüber streiten, was wirklich wichtig ist!
- Latein ist eine **Wurzel unserer Kultur**, unserer Identität. Ob Kunst und Musik, Menschenrechte oder Literatur, ja sogar Fußball, (fast) alles ist nur eine Fortsetzung von dem, was die Römer schon getan haben. Die Ursprünge sind dort zu finden!
- Das Fach Latein ist eine **Zeitreisemaschine** in eine Welt, die man durch lateinische Texte und archäologische Funde entdecken kann. Kein anderes Fach arbeitet auf diese Weise. Und kein anderes Fach arbeitet so genau und so detailverliebt.

# Warum WPU Latein?

- **Entstaubtes Latein:** interessante und mittlerweile sehr gut aufbereitete Dokus und weiteres Zusatzmaterial unterstützen unseren Unterricht: Hat Hannibal die Alpen wirklich mit Elefanten überqueren können? Wer hat Caesar umgebracht und wieso? Wie stellt man eine Totenmaske her?
- **Kooperatives, digitales Arbeiten** (Teams und Co.) nutzen natürlich auch die Lateinlehrkräfte!
- **Studienfahrt** nach Rom/Neapel (Pompeji) in der Oberstufe

## Auswahl der Themen im Fach Latein

- römisches Alltagsleben: Leben in der Stadt Rom, Gladiatoren und Kolosseum, römische Bauwerke, römische Religion
- griechische und römische Mythologie (Odysseus, Herkules, Ikarus etc.)
- Philosophie: Was ist Glück? Was ist Freundschaft? Was ist Liebe?
- Rhetorik: Wie kann ich jemanden mit Sprache beeinflussen?
- Geschichtsschreibung: Caesars Gallischer Krieg (oder: Wie haben Römer über andere Völker gedacht?), Asterix und Obelix

Weitere, sehr anschauliche Informationen zum Fach Latein finden Sie auf folgender Power-Point-Präsentation: [https://www.ccbuchner.de/titel-1-1/latein lernen eine welt entdecken-4443/download-3948/latein lernen ppp ppt.pptx](https://www.ccbuchner.de/titel-1-1/latein%20lernen%20eine%20welt%20entdecken-4443/download-3948/latein%20lernen%20ppp%20ppt.pptx)

# (S)cool Science

WPU I

Georg Christoph Lichtenberg

# Was ist (S)cool Science?

Naturwissenschaftliche Phänomene verstehen

Chemie

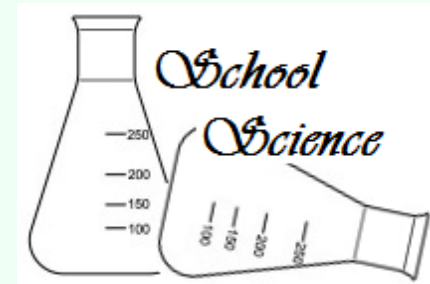
Physik

Biologie

Medizin

...

Fragen klären, für die im Unterricht kein Platz ist, oder die eher oberflächlich angesprochen werden.



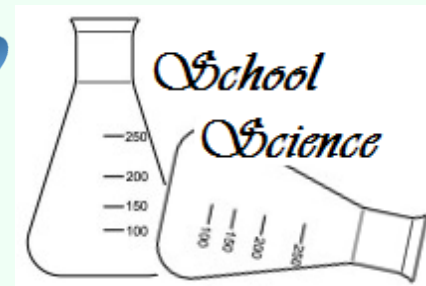
Woher?

Was?

# An wen wendet sich (S)cool Science?

- naturwissenschaftlich interessierte Jungwissenschaftler, die mit dem notwendigen Wissen ausgestattet werden sollen und dann mit eigenen Händen praktisch altbekannte und neue Phänomene entdecken und ihnen auf den Grund gehen.
- Neugierige, die durch **selbständiges Experimentieren** die Welt, die uns umgibt, besser verstehen wollen.
- Schüler und Schülerinnen, die gerne eigenständig und in Gruppen arbeiten.

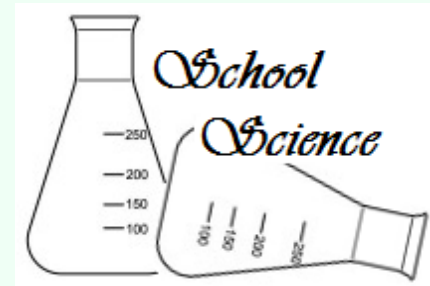
Wieso?



# Worum geht es in (S)cool Science?

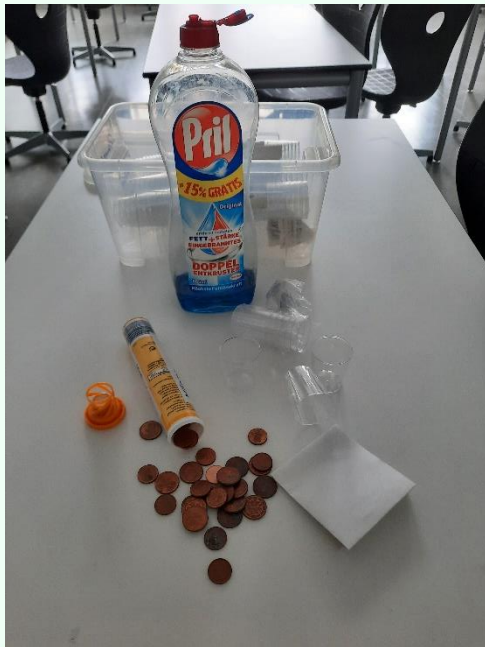
**Beispielfragen**, die den Unterricht leiten können:

- Was steckt in unserem Essen?
- Wie wirken Gifte?
- Was treibt Extremsportler an?
- Parfüm und Seife ... selbst herstellen?
- Licht ohne Strom und Feuer, geht das denn?
- Strom kommt aus der Steckdose, oder?



# Was bisher geschah... in Jahrgang 7

## Rund um Lebensmittel

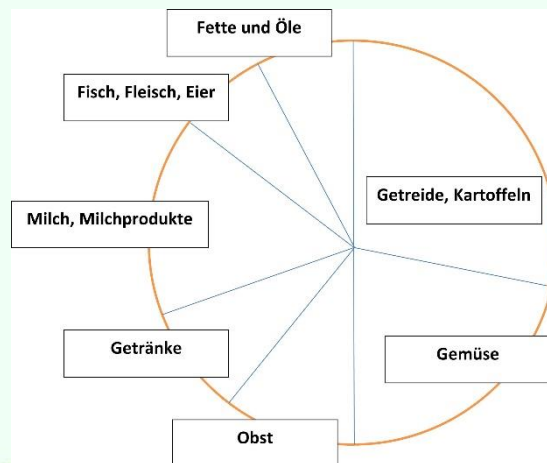


Geldwäsche

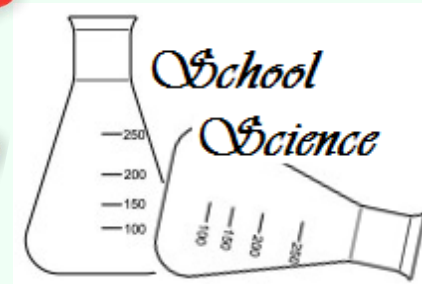
Bubble Tea



Ernährung



Gummibärchen



# Was bisher geschah... in Jahrgang 7

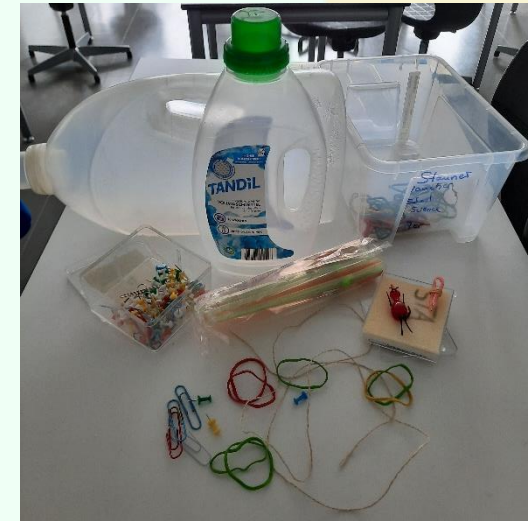
## Experimente für daheim



Gipsabdrücke



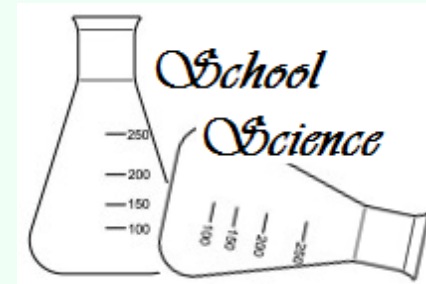
Das Ei...



Kartesischer Taucher



Slime



Was bisher geschah... in Jahrgang 8

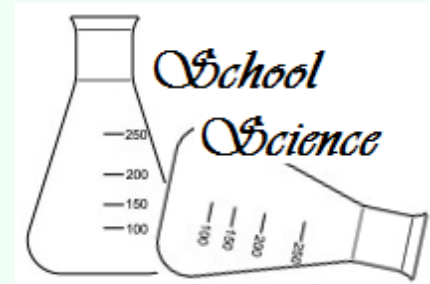
# Umwelt und Leben

Gifte / Drogen / Doping



Pflanzenbestimmung

Gewässeruntersuchung



# Was bisher geschah... in Jahrgang 9

## Hygiene und Kosmetika



Haargel

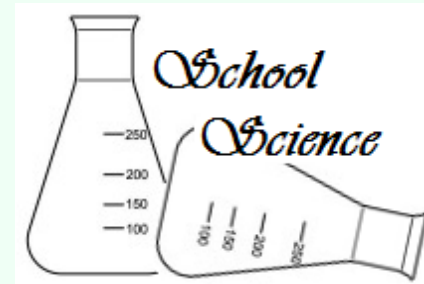


Medikament, Arzneimittel, Kosmetikum...?

Parfüm



Shampoo



Was bisher geschah... in Jahrgang 9

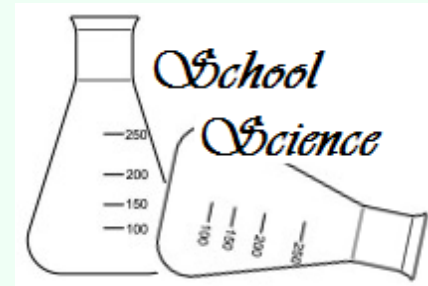
# Hygiene und Kosmetika



Kristalle

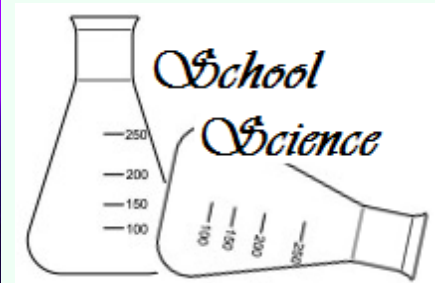


Seife



Was bisher geschah...in Jahrgang 10

# das kalte Licht



# Was bisher geschah...in Jahrgang 10

# Projekt Energie



Atomausstieg



Friday 4 Future



Fiktives Start-Up  
vorstellen

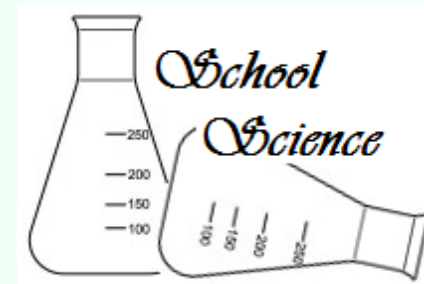
Fiktives Start-Up  
gründen



Die anderen  
überzeugen

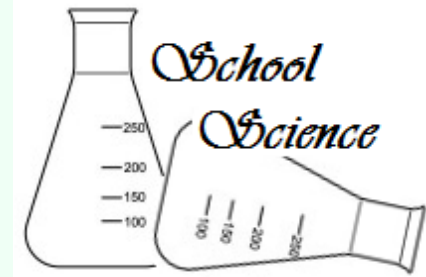
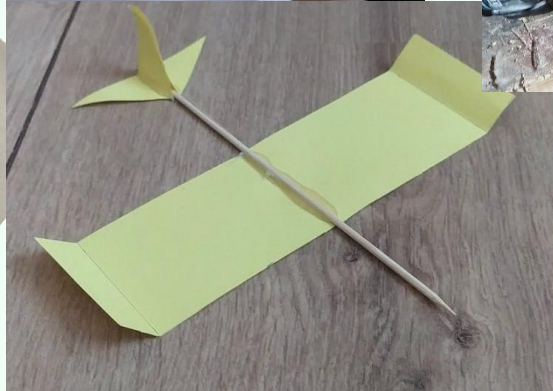
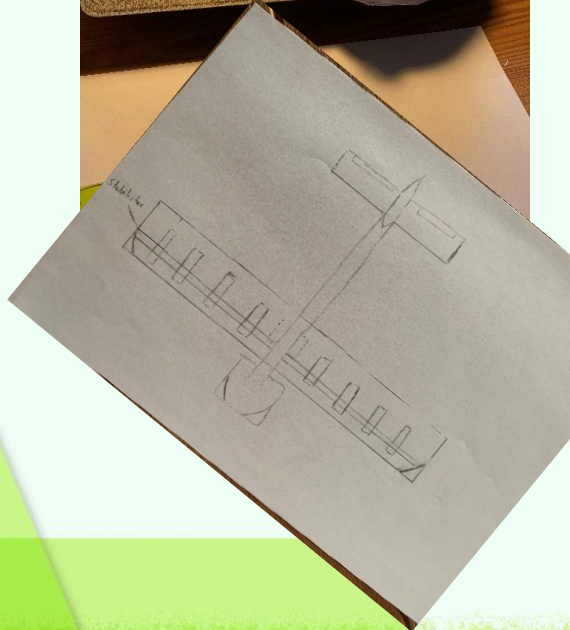
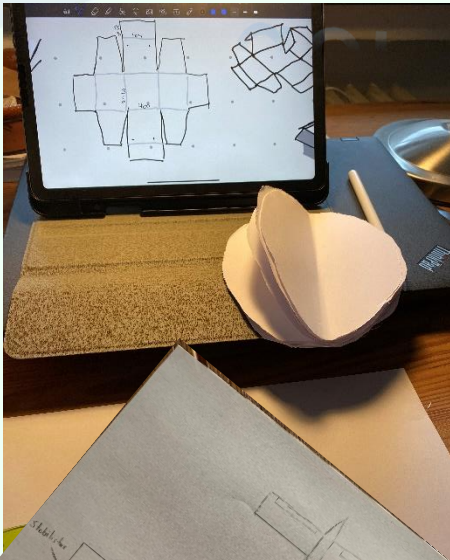


Klimawandel



Was bisher geschah...in Jahrgang 10

# der Traum vom Fliegen



Georg Christoph Lichtenberg

# Kultur<sup>3</sup>

WPU I

# Was ist Kultur<sup>3</sup>?

Fächerverbindendes Fach für die "3" künstlerische Fächer

- ▶ KUNST
- ▶ MUSIK
- ▶ DARSTELLENDEN SPIEL

und mehr: Film, Kreatives Schreiben, Tanz ...

## Ziele von Kultur<sup>3</sup>?

- ▶ Vermittlung eines ganzheitlichen Kulturverständnisses
- ▶ Schaffung einer Ausgleichsmöglichkeit im oft theorielastigen Schulalltag durch überwiegend praktisches Arbeiten
- ▶ Orientierungshilfe in der komplexen Kultur- und auch Medienlandschaft der heutigen Zeit
- ▶ Regelmäßige Besuche in Ausstellungen, Konzerten, Theater- und Tanzaufführungen
- ▶ Präsentation der Arbeiten (z. B. in einer Vernissage, einer Aufführung, eines Konzertes)

Georg Christoph Lichtenberg

Beispiele aus Kultur<sup>3</sup>

Präsentation-Wolkenperformance in Jahrgang 8

<https://www.gcls.schule/wenn-ich-eine-wolke-waere-haette-ich-keine-angst-vor-irgendwas/>



# An wen richtet sich Kultur<sup>3</sup>?

Junge Menschen, die

- gerne malen, zeichnen, Musik machen, singen, tanzen, (schau-)spielen, gestalten, entwickeln und entdecken, Bühnen erobern, Pläne schmieden, Fragen stellen
- Freude am praktischen künstlerischen Arbeiten haben
- eine Alternative zum kognitiv-sprachlichen Bereich suchen
- gerne kreativ sind
- Ausdauer und Arbeitswillen besitzen und Lust darauf haben, gemeinsam mit anderen Dinge zu erproben

Georg Christoph Lichter

# Beispiele aus Kultur<sup>3</sup> (KULTURFORSCHUNG und KULTURPAUSEN)



Georg Christoph Lichtenberg



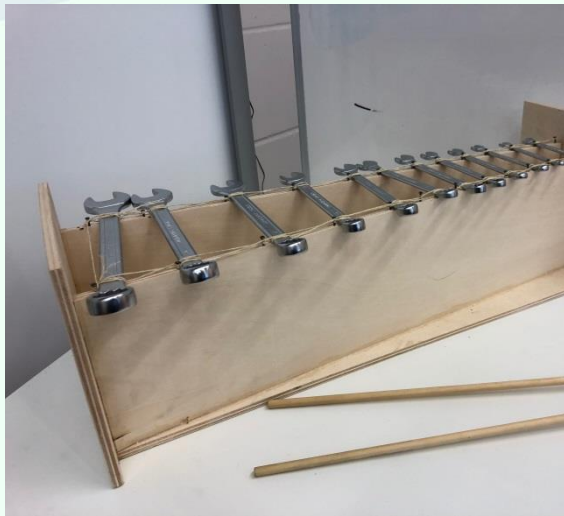
# Beispiele aus Kultur<sup>3</sup> (Theater)



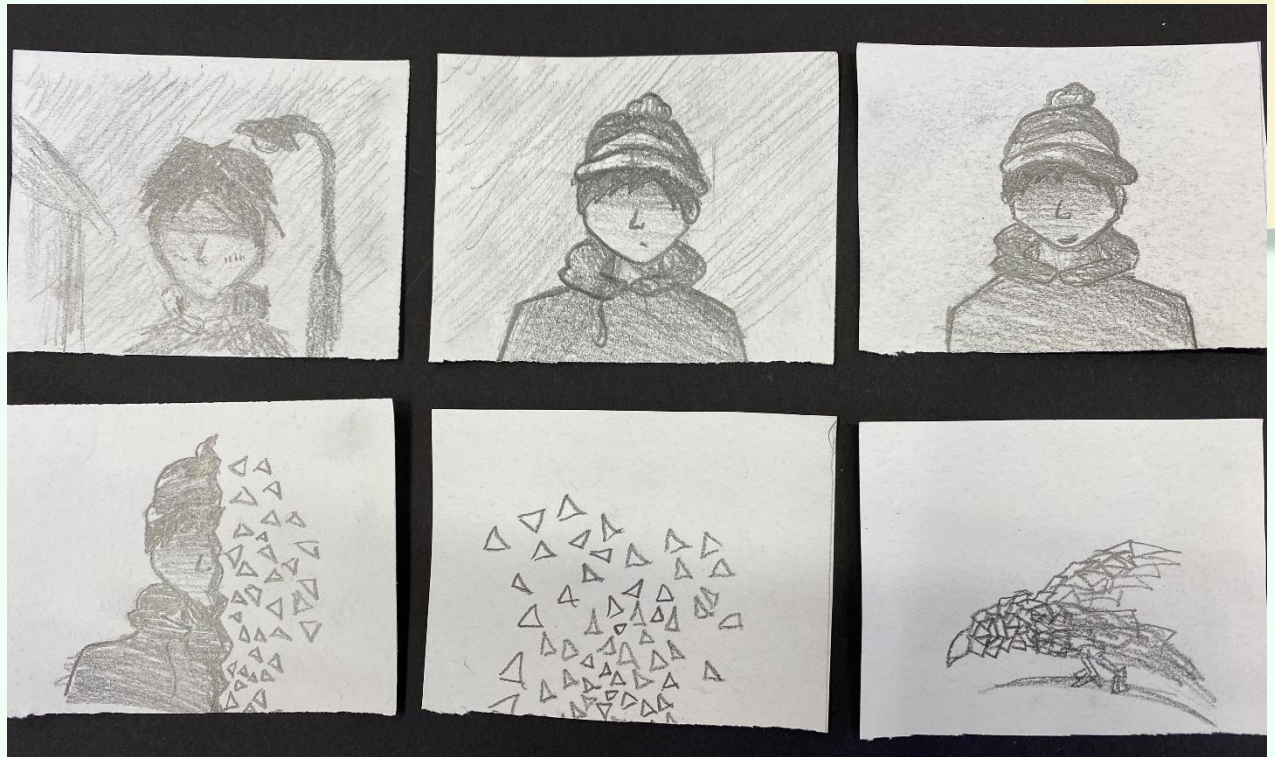
Georg Christoph

Lichtenh...

# Beispiele aus Kultur<sup>3</sup> (MUSIK)

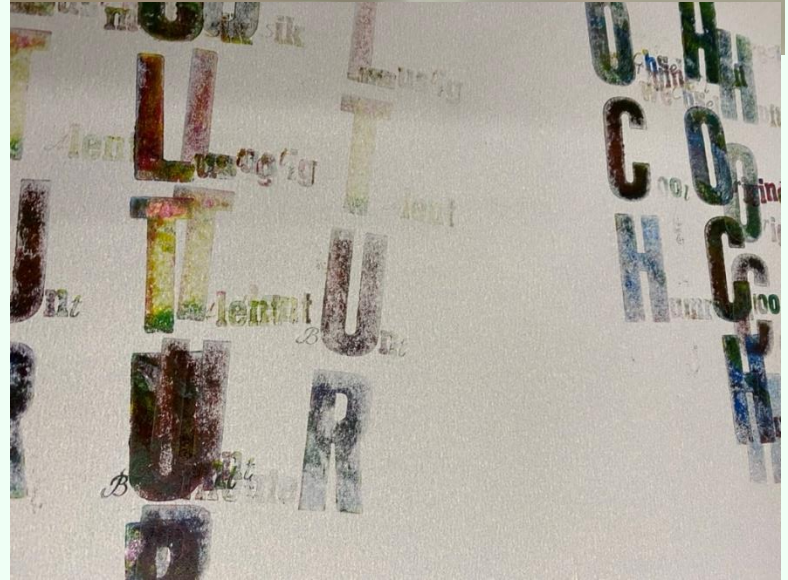


## Beispiele aus Kultur<sup>3</sup> (KUNST)



Metamorphosen - Daumenkinos

# Beispiele aus Kultur<sup>3</sup> (FILM / FOTOGRAFIE DRUCK)



## Kooperationen mit Künstlerinnen/Künstlern und Exkursionen



Georg Christoph Lichtenberg

# Arbeitslehre- Praxis

WPU I

Bürokommunikation  
(BK)

Hauswirtschaft  
(HW)

Bereiche der  
Arbeitslehre

Technisches Werken und  
Zeichnen  
(TWZ)

Textiles Gestalten  
(TG)

## Jahrgang 7 - 8

Alle Schwerpunkte werden im Halbjahreswechsel durchlaufen.

### Schwerpunkte

Bürokommunikation (BK)

Hauswirtschaft (HW)

Technisches Werken und Zeichnen (TWZ)

Textiles Gestalten (TG)

## Jahrgang 9

Wahl eines Schwerpunkts in WPU I

mögliche Wahl eines weiteren Schwerpunkts in WPU II

Arbeitslehre kann in WPU I und WPU II kombiniert werden, wenn nicht der gleiche Schwerpunkt gewählt wird.

## Bürokommunikation (BK)

### Inhalte/ Ziele:

- **Beherrschung der PC-Tastatur** (10-Finger-System)
- **Dateimanagement**
- Umgang mit Programmen für
  - **Textverarbeitung** (Anwendung: Bewerbungen, Lebenslauf; Erstellung der RA-Hausarbeit)
  - **Präsentationen** (Einsatz: HA-Projektprüfung, Präsentation der RA-Hausarbeit sowie bei Themen anderer Fächer)
  - **Tabellenkalkulationen** (Grundlagen der kaufmännischen Buchführung)
- **Internetrecherche**; Gefahren aus dem Internet

## Hauswirtschaft (HW)

### Inhalte/Ziele:

- Nahrungszubereitung
- Ernährungslehre
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Haushaltsführung
- Arbeit in Gruppen



## Technisches Werken und Zeichnen (TWZ)

### Inhalte/Ziele:

- Anfertigung **technischer Zeichnungen** am Zeichenbrett und am PC
- Arbeiten mit **verschiedenen Holzarten**
- Kennenlernen verschiedener Holzverarbeitungstechniken
- **Entwurf und Bau** eines Spiels, Gebäudes, Geländes...



## Textiles Gestalten (TG)

### Inhalte/Ziele:

- **Entwerfen – herstellen - gestalten mit Fäden, Stoffen und Farben**
  - Stoffe bedrucken, bemalen, färben
  - mit Hand und Maschine nähen
  - Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände sowie einfache Kleidungsstücke herstellen (z.B. Handyhüllen, Mäppchen, Taschen)
- **Berufe in der Textilbranche**
- **Verbrauchererziehung** (Textilkennzeichnung, Altkleidersammlungen)
- **Mode** *einige Beispiele →*

## Textiles Gestalten (TG)



# Warum WPU Arbeitslehre?

- **schnelle, „greifbare“ Erfolgserlebnisse**
- **Vorbereitung auf alle Arbeitsprozesse** (theoretische Planung, praktische Vorbereitung und Durchführung, Nachbereitung incl. Feedback)
- **Gelerntes auch privat nutzbar**
- Kennenlernen verschiedener Berufsfelder und damit wertvoller Beitrag zur **Berufs- und Studienorientierung**

Die Einwahl findet  
in der Zeit vom  
**13.03. - 20.03.2026** statt.

# Kontakt

**Nikola Seyerle**

Stufenleitung 5 - 7

**Telefon: 06154 / 6346-21**

**e-mail: [n.seyerle@gcls.de](mailto:n.seyerle@gcls.de)**

**Homepage: [www.gcls.de](http://www.gcls.de)**